



Skoda Roomster (2006-2015)

Kleinwagen-Raumwunder

Der Skoda Roomster war von 2006 bis 2015 im Angebot. Im Rahmen eines Facelifts wurde das Modell 2010 optisch und technisch überholt. Die technische Basis lieferte im Wesentlichen der Skoda Fabia II, was optisch an der Front unschwer zu erkennen ist. Richtig punkten kann der kleine Tscheche im Innenraum, das Platzangebot ist beachtlich, vor allem hinten. Und auch der Kofferraum fasst garantiert mehr als erwartet. Durch verschieb- und herausnehmbare Sitze hinten beweist der Roomster zudem hohe Variabilität. Wegen des strukturiert aufgebauten Cockpits erweist sich die Bedienung als logisch. Der Federungskomfort ist ausgewogen, die Geräuschdämmung könnte aber etwas besser ausfallen. In Summe ist dieser Skoda ein geräumiger Alltagsbegleiter für Familien auf geringer Grundfläche.

Empfehlung: Der Roomster hält sowohl bei den Ottomotoren wie auch bei den Dieseln eine breite, aus dem Fabia bekannte Motorenpalette bereit. Die Benziner machen ihre Sache ordentlich. Besonders hervorzuheben sind die ab 2010 verbauten 1.2 TSI-Aggregate, die mit ihrer Laufkultur und gutem Durchzug bei moderatem Verbrauch punkten. Da sich bei diesen Motoren die Steuerkette gern längt, sollte darauf bei der Besichtigung besonderes Augenmerk gelegt werden. Der Basismotor 1.2 (Dreizylinder) bringt den Roomster nur etwas mühsam in Schwung und wirkt auf Autobahnen und bei viel Beladung schnell überfordert. Etwas kräftiger ist der 1.4 mit 86 PS und besonders der 1.6 mit 105 PS. Diese beiden Motoren sind solide konstruiert und treiben den Minivan angemessen an. Die älteren Diesel arbeiten noch nach dem Pumpe-Düse-Prinzip, d.h. sie laufen relativ rau, überzeugen aber durch niedrige Verbräuche und gute Fahrleistungen. Besonders der 1.9 TDI mit 105 PS zieht kräftig durch und gilt als nahezu unzerstörbar. Die späteren 1.2 und 1.6 TDI mit Common-Rail-Einspritzung laufen etwas ruhiger und ebenfalls sehr sparsam.

- ⊕ praktische Karosserie, bequemes Ein- und Aussteigen, viel Platz hinten, leichte Bedienung, sehr großer Kofferraum, variabler Innenraum, sparsame und kräftige Dieselmotoren
- ⊖ ESP nicht immer serienmäßig, mäßiges Abschneiden im TÜV-Report, Probleme mit Steuerketten beim 1.2 TSI

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2023)

Erstzulassungsjahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
ADAC-Bewertung	-	22,5	19,6	23,6	22,6	21,8	19,1	18,0	15,5	17,3

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	23,7	21,8	20,5	17,4	17,1	15,1	13,8	12,0	10,1	7,9
	31,5	30,0	29,7	27,4	25,3	21,4	18,8	17,8	16,5	14,3
	39,3	38,1	39,0	37,4	33,4	27,6	23,9	23,5	22,8	20,7
	47,1	46,3	48,2	47,4	41,6	33,9	28,9	29,3	29,2	27,1
	>47,1	>46,3	>48,2	>47,4	>41,6	>33,9	>28,9	>29,3	>29,2	>27,1

Mängel und Rückrufe

Allgemein	Die ADAC Pannenstatistik bescheinigt dem Skoda Roomster leicht überdurchschnittliche Zuverlässigkeit. Im TÜV-Report überzeugt der Tscheche dagegen nicht ganz. Ölverlust und rostige Abgasanlagen kommen vermehrt vor. Auch verschlissene Bremsbauteile und defekte bzw. verstellte Scheinwerfer werden oft moniert.
Häufige Bauteilfehler	Generator (2011), Starterbatterie (2015), Zündkabel (Hochspannungskabel) (2010-2012), Zündkerze (2007-2009), Zündschloss (2012-2013), Zündspule (2007)
Rückrufe	<p>10/2009: Ohne Kastenversion Praktik: Wegen unzureichender Festigkeit der Schlosszunge des mittleren Fondgurtes kann es lt. Hersteller bei höherer Belastung zum Bruch der Zunge kommen. Dadurch wäre die Rückhaltewirkung für den Insassen nicht mehr vorhanden. Im Rahmen der Aktion wird der Gurt geprüft und gegebenenfalls getauscht. Die Maßnahme ist kostenlos und dauert etwa zwei Stunden bei Austausch des Gurtes. Betroffene Fzg. in Deutschland: 618</p> <p>11/2014: 1.2 TDI 55 kW Dieselmotor: Die in den Kraftstoffleitungen auftretenden Druckpulsationen bringen die Leitungen zum Schwingen und führen im Anschlussbereich am Kraftstofffilterdeckel zu Rissen. Dort kann dann Dieselmotorkraftstoff austreten und zu Verschmutzungen führen. Die Händler prüfen den Dieselmotorkraftstofffilter und tauschen diesen ggf. aus. Der Rückruf ist Ende Oktober 2014 angelaufen, dauert eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 5.237 (auch andere Modelle betroffen)</p>

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

09/2006	Modelleinführung der fünftürigen Großraumlimousine in der Kleinwagen-Klasse mit sechs Motorvarianten: 1.2 12V (47 kW/64 PS), 1.4 16V (63 kW/86 PS), 1.6 16V (77 kW/105 PS), 1.4 TDI (51 kW/70 PS), 1.4 TDI (59 kW/80 PS) und 1.9 TDI (77 kW/105 PS); Dieselpartikelfilter optional für 1.4 TDI (59 kW/80 PS) und 1.9 TDI (77 kW/105 PS); Fahrer-, Beifahrer-, Seitenairbags vorne sowie Kopfairbags vorne und hinten serienmäßig; ESP für 1.2 12V und 1.4 TDI (51 kW/70 PS) gegen Aufpreis, für weitere Motorvarianten serienmäßig
02/2007	Einführung der Baureihenvariante Skoda Roomster Scout (höhergelegte Karosserie und Seitenbeplanungen) mit vier Motorvarianten: 1.4 16V (63 kW/86 PS), 1.6 16V (77 kW/105 PS), 1.4 TDI (59 kW/80 PS) und 1.9 TDI (77 kW/105 PS); Dieselpartikelfilter optional
03/2007	neue Motorisierung: 1.2 HTP 12V (51 kW/70 PS) ersetzt 1.2 12 V (47 kW/64 PS), ESP gegen Aufpreis erhältlich
06/2010	Modellpflege und neue Motorvarianten: 1.2 (51 kW/70 PS), 1.2 TSI (63 kW/86 PS), 1.4 MPI (63 kW/86 PS), 1.2 TSI (77 kW/105 PS), 1.2 TDI (55 kW/75 PS, nicht für Scout-Variante), 1.6 TDI (66 kW/90 PS) und 1.6 TDI

	(77 kW/105 PS); Dieselpartikelfilter und ESP für alle Modelle nun serienmäßig; alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5
02/2015	Modellreihe eingestellt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Hochdach-Kombi	Scout
Länge/Breite/Höhe [mm]	4205/1684/1607	4219/1695/1650
Kofferraumvolumen [l]	450	450
Dachlast [kg]	75	75

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.2	1.2 TSI	1.4 16V	1.6 16V	1.2 TSI	1.2 TDI	1.4 TDI DPF	1.9 TDI DPF
Aufbau/Türen	HKB/5							
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	3/1198	4/1197	4/1390	4/1598	4/1197	4/1199	3/1422	4/1896
Leistung [kW/PS]	51/70	63/86	63/86	77/105	77/105	55/75	59/80	77/105
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	112/3000	160/1500	132/3800	153/3800	175/1550	195/1500	195/2200	240/1800
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	15,9	12,6	13,0	10,9	10,9	15,5	14,7	11,5
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	159	172	171	184	184	162	165	182
Verbrauch Hersteller pro 100 km	6,2 l S (NEFZ)	5,7 l S (NEFZ)	6,8 l S (NEFZ)	6,9 l S (NEFZ)	5,7 l S (NEFZ)	4,5 l D (NEFZ)	5,2 l D (NEFZ)	5,5 l D (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	143	134	162	165	134	119	137	145
CO ₂ -Effizienzklasse	E	D	F	F	D	B	C	D
Anhängelast gebremst/unge- [kg]	700/450	900/450	900/450	1000/450	1000/450	1000/450	1000/450	1200/450
Tankinhalt [l]	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	17/11/13	16/12/15	16/12/15	16/12/15	16/12/15	17/11/16	17/11/16	17/12/16
Steuer pro Jahr* [Euro]	70	52	112	122	52	114	176	230
Schadstoffklasse	Euro 5	Euro 5	Euro 4	Euro 4	Euro 5	Euro 5	Euro 4	Euro 4

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.2	1.2 TSI	1.4 16V	1.6 16V	1.2 TSI	1.2 TDI	1.4 TDI DPF	1.9 TDI DPF
Wartung 1	290	300	510	520	300	310	530	540
bei km/Monate	28000/24	28000/24	30000/24	30000/24	28000/24	28000/24	30000/24	30000/24
Wartung 2	390	490	640	650	490	430	680	690
bei km/Monate	60000/36	60000/36	60000/48	60000/48	60000/36	60000/36	60000/48	60000/48
Wartung 3	420	350	-	-	350	360	-	-
bei km/Monate	56000/48	56000/48	-/-	-/-	56000/48	56000/48	-/-	-/-
Wartung 4	390	490	-	-	490	430	-	-
bei km/Monate	120000/60	120000/60	-/-	-/-	120000/60	120000/60	-/-	-/-
Zahnriemen	-	-	550	-	-	860	700	700
bei km/Monate	-/-	-/-	120000/0	-/-	-/-	210000/0	120000/0	120000/0
Bremsscheiben und -beläge vorne	450	450	400	430	450	440	430	430
Bremsscheiben und -beläge hinten	350	350	350	350	350	350	480	350
Auspuffanlage (nach Kat)	0	0	740	850	0	0	690	690
Kupplung	1010	1120	750	600	1120	1190	730	730
Generator	600	720	550	550	720	870	550	550
Anlasser	540	540	450	450	540	680	450	450

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.2	1.2 TSI	1.4 16V	1.6 16V	1.2 TSI	1.2 TDI	1.4 TDI DPF	1.9 TDI DPF
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	75	75	80	81	75	78	84	92
Betriebskosten (Kraftstoff)	166	154	180	182	154	121	136	143
Werkstatt-/Reifenkosten	68	70	69	67	70	72	71	70
Gesamtkosten pro Monat	308	300	329	330	300	272	291	305
Gesamtkosten pro km [Cent]	24,7	24,0	26,3	26,4	24,0	21,7	23,3	24,4

Garantien

Der Roomster verfügt seit Beginn des Bauzeitraums über eine zweijährige allgemeine Garantie, eine dreijährige Lackgarantie und eine zehnjährige Garantie gegen Durchrostung. Zusätzlich besteht eine einjährige, europaweite Mobilitätsgarantie, lebenslang erweiterbar unter Einhaltung aller Inspektionen.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Der Skoda Roomster bietet aufgrund einer kompletten Sicherheitsausstattung, wie Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie Gurtstraffer inkl. Kraftbegrenzer vorne, einen guten Insassenschutz. Erhöhte Belastungen ergeben sich aber im Oberschenkelbereich von Fahrer und Beifahrer. Mit insgesamt 34 Punkten (Frontcrash: 14; Seitencrash/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner für Fahrer und Beifahrer: 2) wird knapp der 5. Stern erreicht. ESP ist serienmäßig. Das Ergebnis gilt nur für Modelle ab Dezember 2006 (ab Fahrzeugidentnummer: TMBVCB5J875025783), da durch den Deformations-Vorgang die Kabel zur Batterie im Motorraum durchtrennt wurden. Dies führte dazu, dass mangels Stromversorgung die Gurtstraffer gar nicht und die Airbags verspätet auslösten. Skoda entschärfte den Schwachpunkt in der Produktion durch den Einbau eines elektrischen Kondensators (Stromspeicher). Damit steht, wie der hier dargestellte Crashtest zeigt, bei Ausfall der Stromversorgung die notwendige elektrische Energie für die korrekte Auslösung der Sicherheitssysteme zur Verfügung. Nach Angaben von Skoda wird nur auf Kundenwunsch bei älteren Modellen ein Kondensator kostenlos nachgerüstet. Die Kindersicherheit ist mit vier von fünf Sternen gut. Der Fußgängerschutz mit zwei von vier Sternen sollte verbessert werden.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.